Josephs Leben in Bildern

(Bilder ohne viel Worte)

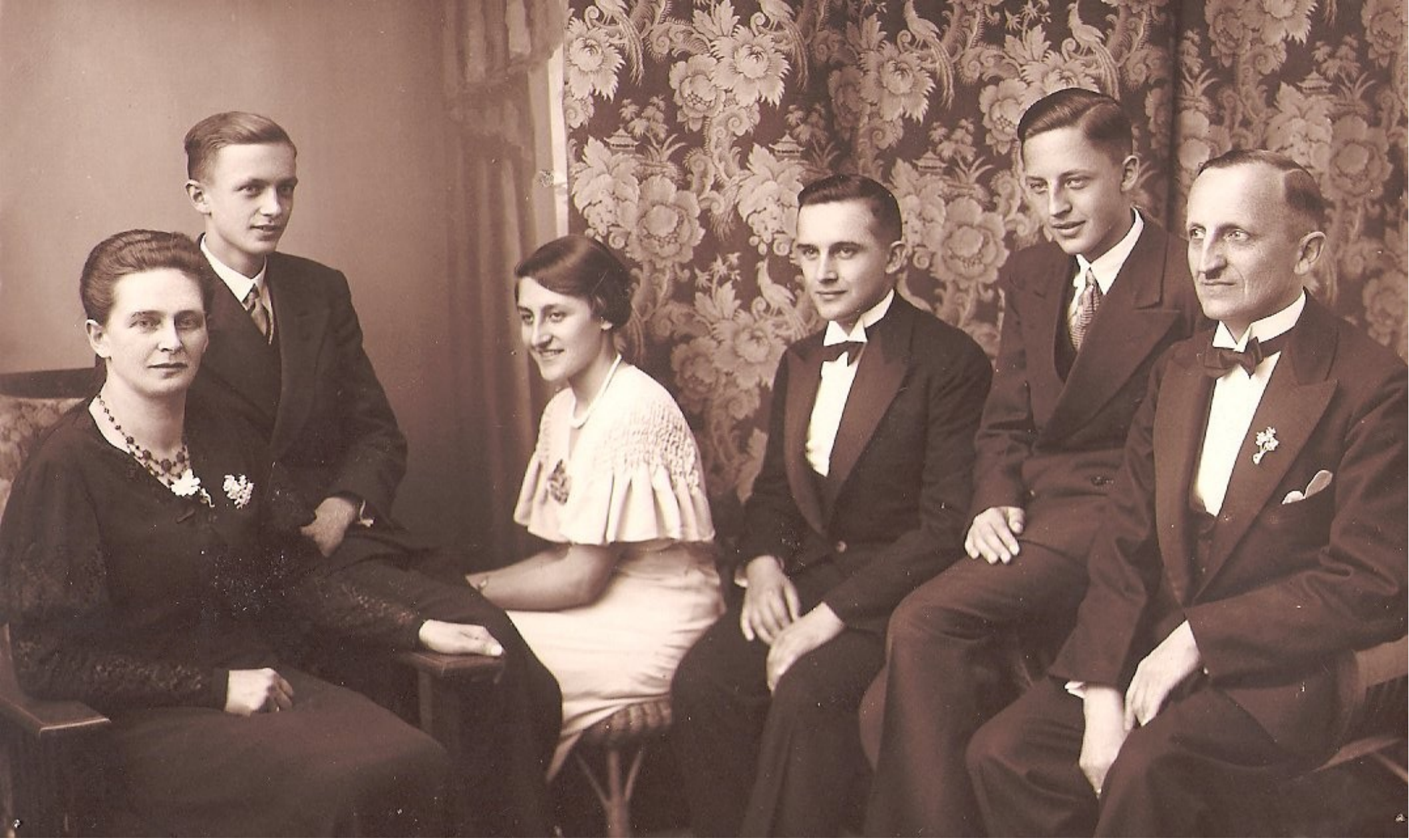
unserem lieben Vater,
Medizinalrat Dr. Joseph Müller,
zum 90. Geburtstag
am 28.08.2007

1909.

Emma, geb. Pohl,
und
Josef Müller

nach ihrer Hochzeit

1918. Lawau, Krs. Jarotschin, im Garten.
Von links: Joseph, Willibald, Lydia, Siegfried Müller



Silberhochzeit 01.06.1934.
Von links:
Emma, Joseph, Lydia, Willibald, Siegfried, Josef Müller

Bärdorf, Kreis
Münsterberg /Schlesien,
03.08.1935.

Die beiden
Landhelfer
Joseph (links)
und Siegfried Müller
vor der Scheune

Unser Wohnhaus in Oels. Foto: Dr. Siegfried Müller 1964

Josef als Unteroffizier
(da brauchten wir uns noch nicht

1939

Dachgarten vom modernen Postscheckamt Breslau (PSA)

(nachdem 1. Sem. Medizin (Aussiebung) 3/4 Jahre als PNA (= Postanwärterin) ist sie mit ihrem Flaschengrün Kriegsmarine-Fel Schaft (Adolf Hitler) nachgefolgt ⇒ z. Schamperle

Start im 2. ete. Semester Medizin!)

~ 1939/1940

Unten rechts neben Koll. Roth Beinlich sitzend.

1939/40: Auf dem Dachgarten des neuen Postscheckamtes.

Hier ist das

„Schamperle“:

Maria Antonie Hauke.

1939/40

Verlobung am 30.08.1942

Sepps u. meine Verlobung am Sonntag, d. 30. August 1942 in meinem Vaterhaus, Breslau 16 / Froschkönigweg 17. –

Oben zw. uns: Mutti Helena Hanke u. Papa Johannes u.

rechts neben Ina: Schw.papa Josef Müller u. Schwägerin Lydia u. (→ pole) ← Oels

Oben neben Mutti: Tante Malchen Gust (Muttis Schwester u. meine Firmpatin) / Kunzendorf (Kr. Oels)

Dieter Prengel (Major beim Wetterdienst) im Zivil: Stud. Rat

Juli 1941
Josel u. Toni im
„Trautel"-Boot auf der
Oder (beim Bootsstand Mühe - Oder-
restaurant „Wilhelmshafen" ~ 20'
vom
Froschkönig-
Hof
entfernt.

1941. „Toni an der Oder. Die Frisur will nicht sitzen.“

Breslau,
29.01.1944

Hochzeit
Joseph
und
Antonie
Müller,
geb.
Hauke

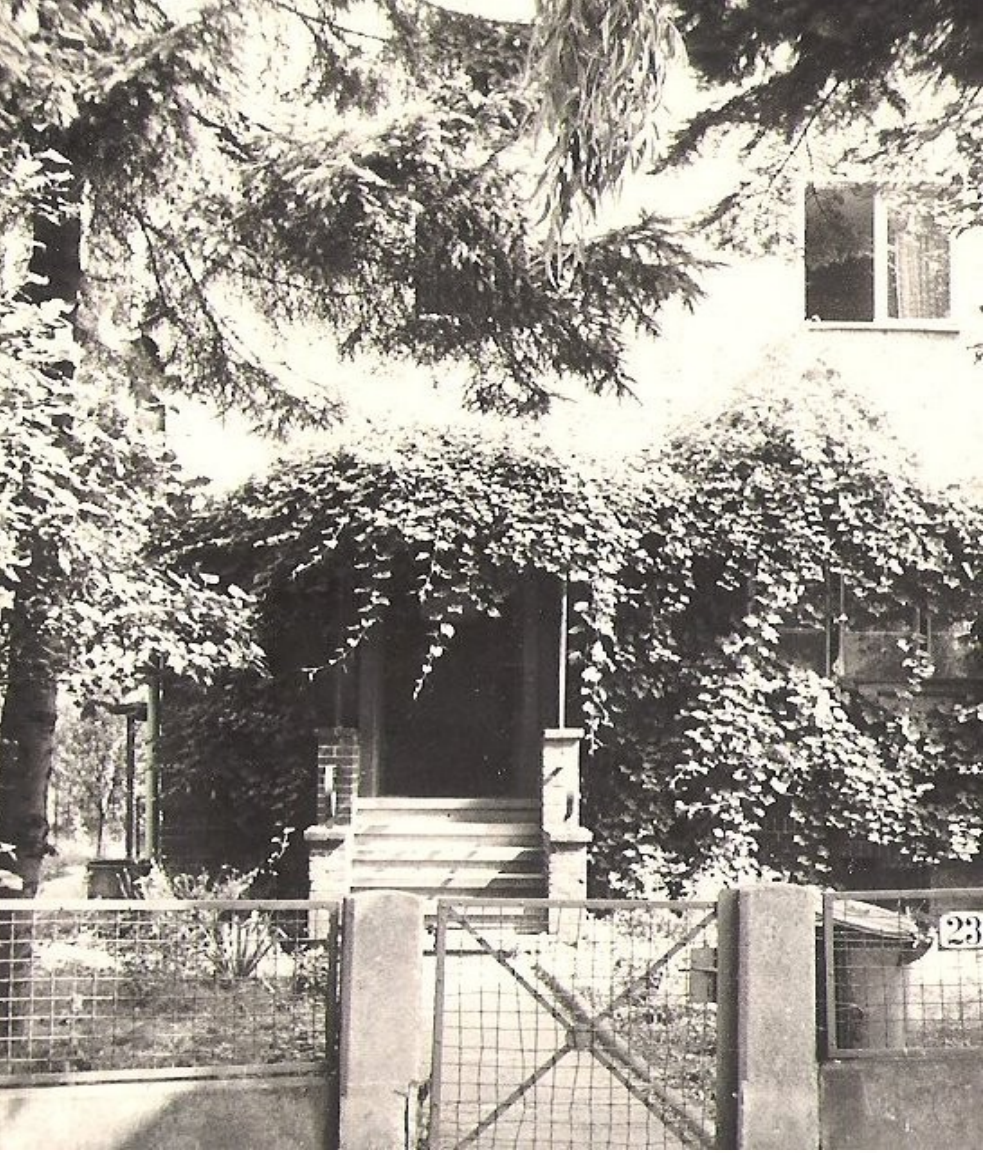
Am 29. Januar 1944 fand in der Pfarrkirche zur Heiligen Familie unsere Vermählung statt.

Joseph Müller

Sanitäts-Feldwebel OA.

Toni Müller, geb. Hauke

Froschkönigweg 17 . Breslau . Emil-Bohn-Straße 11



Damaschkeweg 23 —
Borsdorf - Zimpel
= Onkel Ottos Haus, in dem
wir Kriegsjahre feierten, - Jörg ist. ich
am 29.1.44

Joseph und Antonie
im
Portrait

Inge und Günter Hess

(Herbst)
1944
Breslau 16 / Fotograf

1951.

Klinik,
Oberarzthaus,
vor
„Schefflers
Balkontür“

Oberarzt-
Wohnung,

Klinik
Harzgerode,

Wintergarten,

04.07.1957

Vor dem Oberarzthaus,
Klinik Harzgerode 1959

Schildau,
13.08.1961.

Beginn
Mauerbau.

(Steffi und
Georg müssen
aus dem
Westen zurück)

Noch
mehr
Paar-
Portraits
gefällig?

29.01.1969

Silberhochzeit

29.01.1985

41.Hochzeitstag

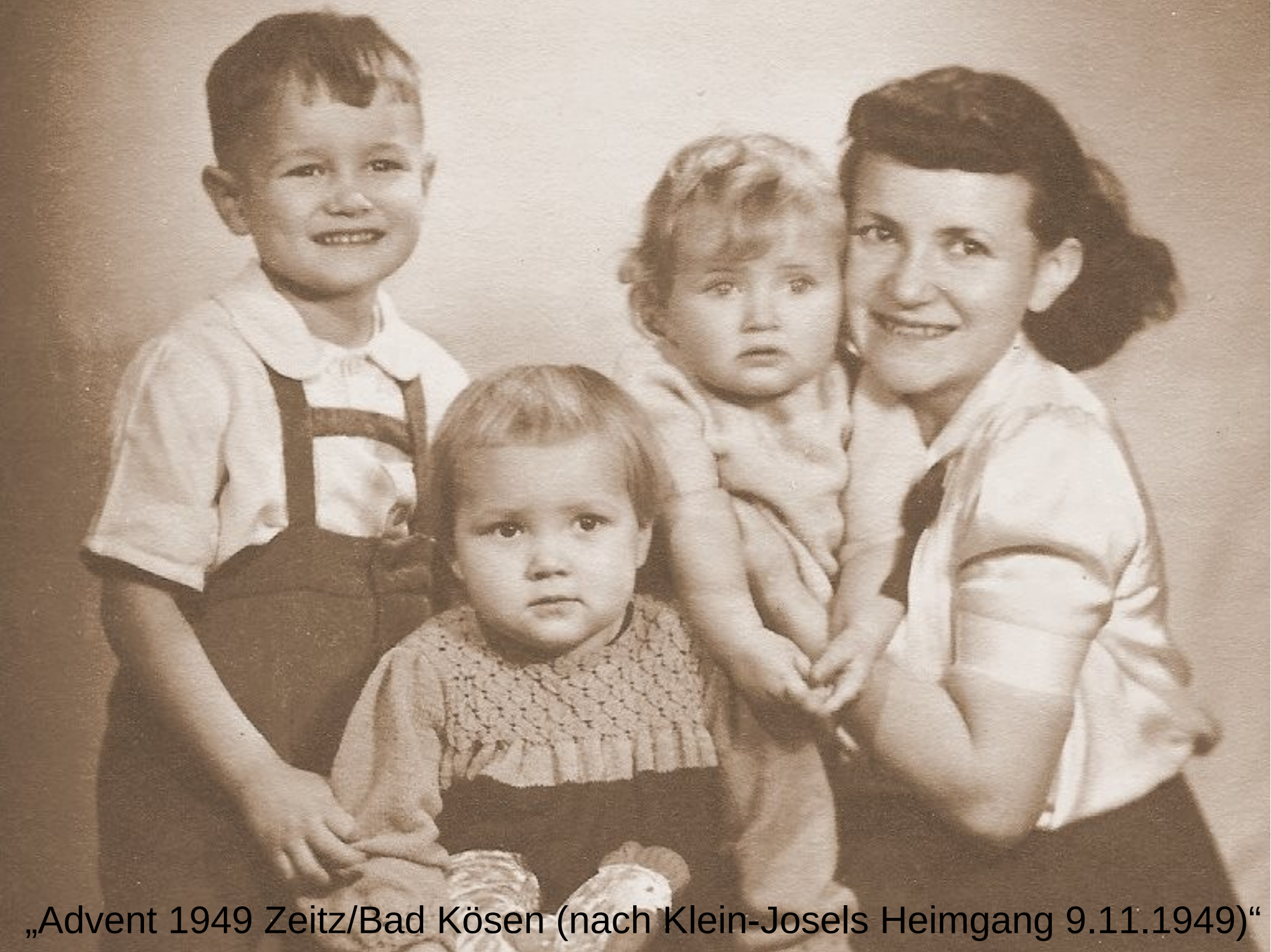
?

?

Joseph und Antonie:

Die Kinder

Unsere beiden
Mädchen zu
Besuch in Bad Kösen
~1949 ? Mühe
Künstelhaus



„Advent 1949 Zeitz/Bad Kösen (nach Klein-Josels Heimgang 9.11.1949)“

Grab vom
Kleinen Josel
auf dem Zeitzer
Friedhof,

der einer
Autostraße
weichen
musste...

„Nein, das Miezerle bekommt diesmal keine Extrawurst gebraten“

05/1957, “Nein, Lioba-Kindel nicht “Müllers Letzte”...
...Mechthild noch nicht in Sicht“

Die vollständige "Dr.Müllerei" (Meggy dabei) Herbst 1958 im "Oberarzthaus", oberer Stock, 3 1/2 Zimmer

31.12.1960 am runden Tisch im Wohnzimmer
mit den Müller-Großeltern, Josef und Emma

08/1963

22.05.1966, Mechthilds Erst-kommunion.

29.01.1968, 24. Hochzeitstag Drs. Joseph und Antonie Müller

Joseph und Antonie:

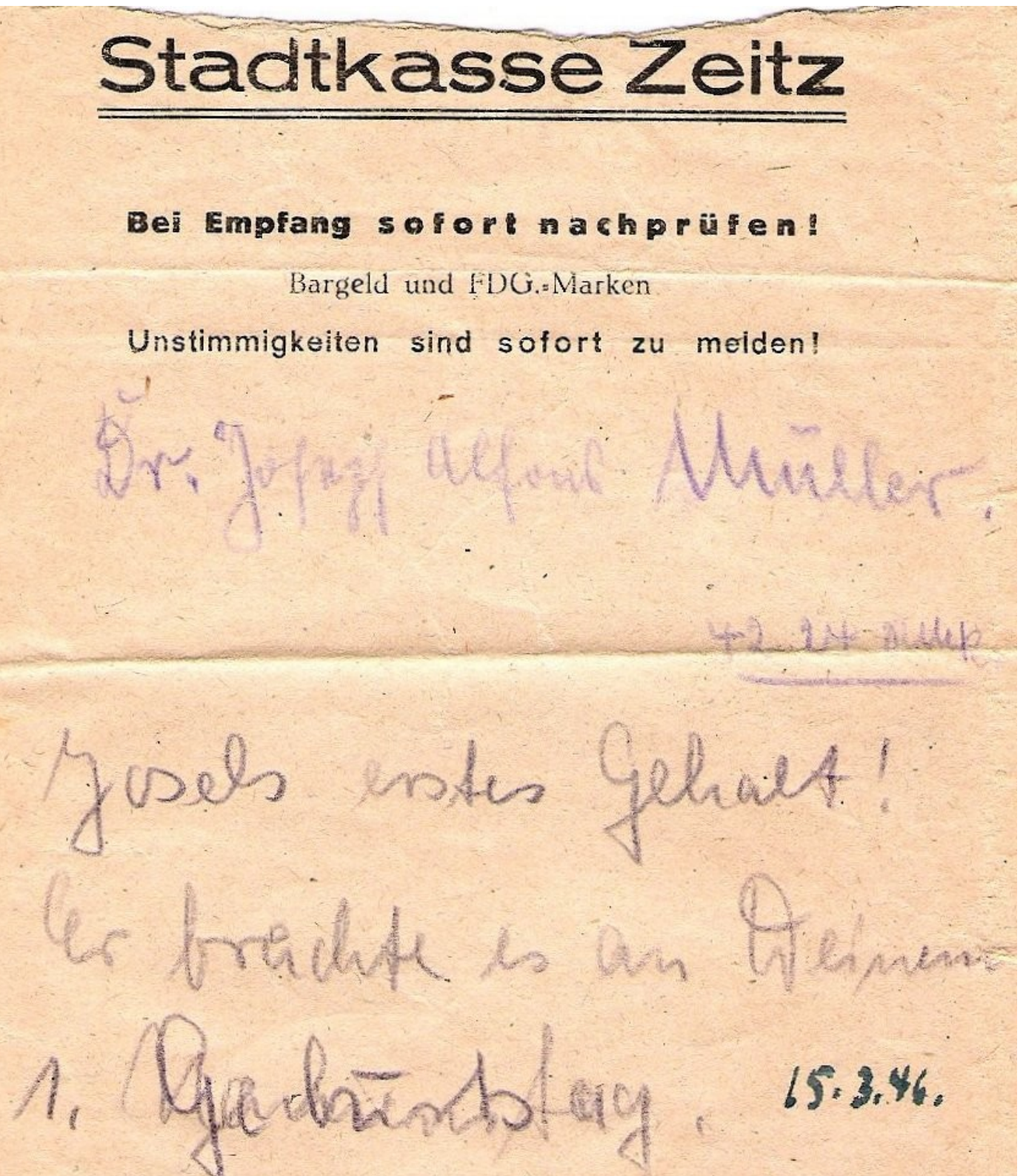
Die Arbeit

und was so „mit dran hängt“

2005.
Josel vor dem Eingang
zur Pathologie in Breslau.

MORS JANUA VITAE

DER TOD IST
DER EINGANG INS LEBEN


Stadtkasse Zeitz

Bei Empfang sofort nachprüfen!

Bargeld und FDG.-Marken

Unstimmigkeiten sind sofort zu melden!

Dr. Josef Alfred Müller.

+2 24-Pfg

Josels erstes Gehalt!

Er brachte es am Ehrentag

1. Geburtstag. 15.3.46.

„Josels
erstes Gehalt,

42,24 Mark,

er brachte es
am
15.03.1946,

Jorgels erstem
Geburtstag“

Klinik Harzgerode, Blick vom Oberarzthaus über Große Wiese

28.08.1959
(Foto Frl. Wesenberg)

Klinik Harzgerode, Ostflügel

Chefarzt-visite

mit Assistenz-ärztin Dr. Antonie Müller

und Assistenz-arzt Dr. Hans Scheffler

Chefarzthaus, Kinderheilstätte Harzgerode 1933

Visite auf der Station Ost mit Schwester Elisabeth Hasak (+2000)

Silvester 1961 mit Elisabeth Eisenhut (Verwaltungsleiterin) und Dr. Dimtscho Dimtscheff (Assistenzarzt)

Auch das gehörte irgendwie zum Dienst:

Fasching 23.02.1963 in der Klinik

Rhein =
(Rhein)
Königin
(Königin)

3.87

Ansprache 50 Jahre
Klinik Harzgerode

MR Dr. Joseph Müller
Ärztlicher Direktor
Lungen- und Tuberkuloseklinik
4306 Harzgerode

Unterschrift, Namensstempel, Telefon des Arztes

„Josel leitet den Klinik-Chor
zur Angestellten-Weihnachtsfeier 19..“

Joseph und Antonie:

Hausbau

Harzgerode, Neudorfer Weg 4

1978/1979,

während
der Bauzeit,

Chef fährt
Multicar

zwischen Klinik
und
“Schuppenbreite 2”

Oma Emma vor ihrem unfertigen neuen Zuhause...

... das trotz schwerer Erkrankung des Bauherrn ("verpfuschter Nierenstein") doch noch fertig geworden ist....

Joseph und Antonie:

Familienfeiern
Familientreffen

Josef Müllers 70. Geburtstag (25.6.1955),
von link: Siegfried, Emma, Joseph, Josef, Lydia, Willibald

08.08.1979. „Die Scholzes Baden-Baden“ zu Besuch

„Kaffeegedenkstündchen“ mit Oma Emma

28.08.1987 (70. Geburtstag)

Geschwister
Lydia und Joseph
Weihnachten 1976

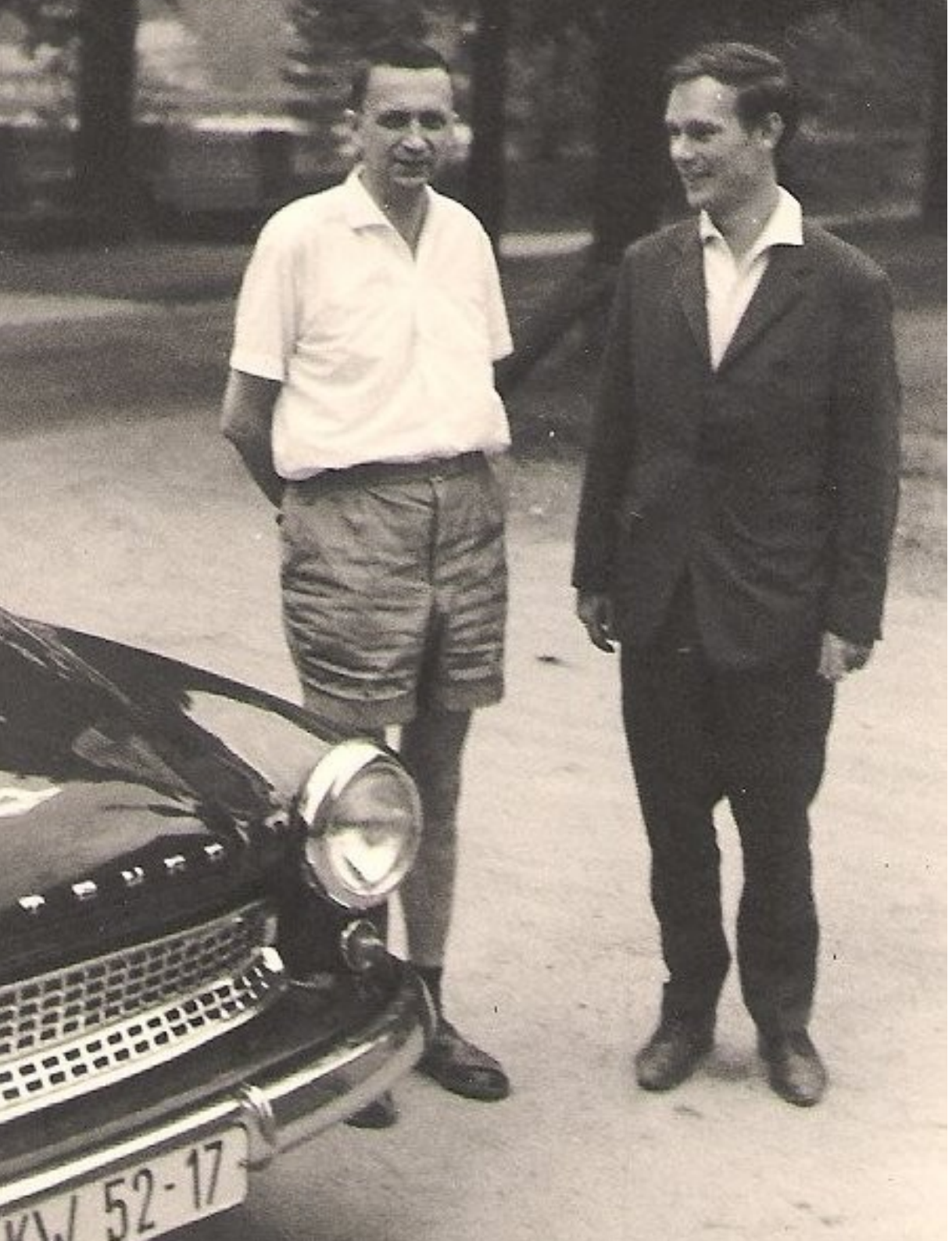
50. Hochzeitstag, Februar 1994

Joseph mit seiner jüngsten Tochter Mechthild beim 90. Geburtstag von Siegfried (Juni 2006)

Joseph und Antonie:

Errungenschaften

„Neuer Wagen mit Kinderwagen“
Tochter Stephanie wäscht den „IFA F8“.
Kinderheilstätte, Garagenhof, 1955



Der anthrazitfarbene Wartburg

Neffe Dr. Wolfram Müller besucht Joseph bei der Kur in Friedrichsbrunn

1973.

Toni beim Einsteigen in den Wartburg.

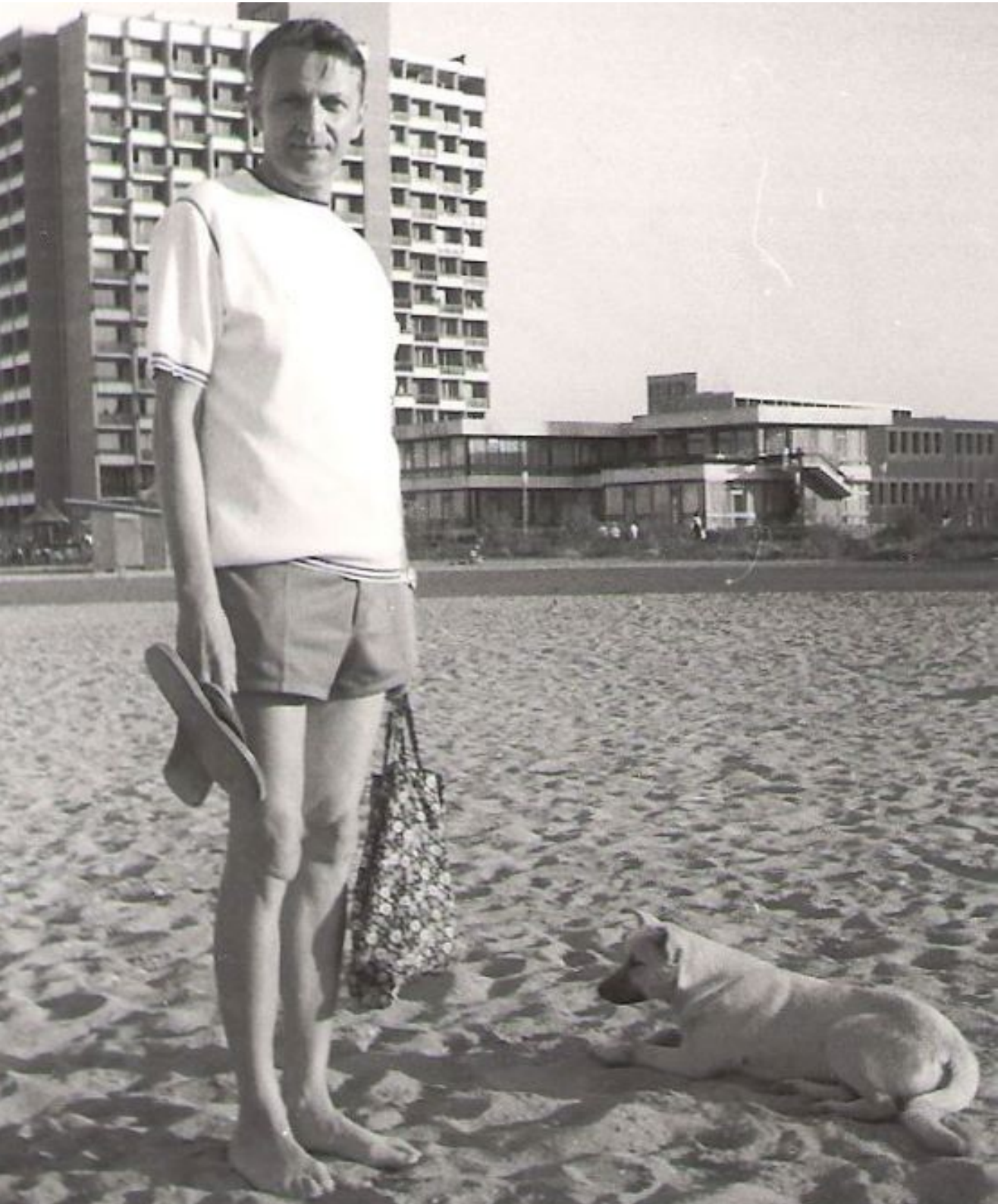
Vor dem Chefarzt-haus.

Hinten:
„Rundteil“ mit Fensterbildern von „Ludel“ (wegen der Vögel)

Mit dem Transitor-empfänger im Garten am Teich

Joseph und Antonie:

Josel und die 4 Jahreszeiten



„Ein fremdes
Hundel
wundert sich
über den
Urlauber Joseph“

1970 mit Ulli beim Schneeschippen vor dem Chefarzthaus

(„für den Koks“)

Mutter Emma
und
Sohn Joseph
vor dem
Chefarzthaus
Harzgerode.

Der
Rhododendron
blüht!

„Sohn Georg will immer grade entgegengesetzt!“

Nun predigt Joseph!

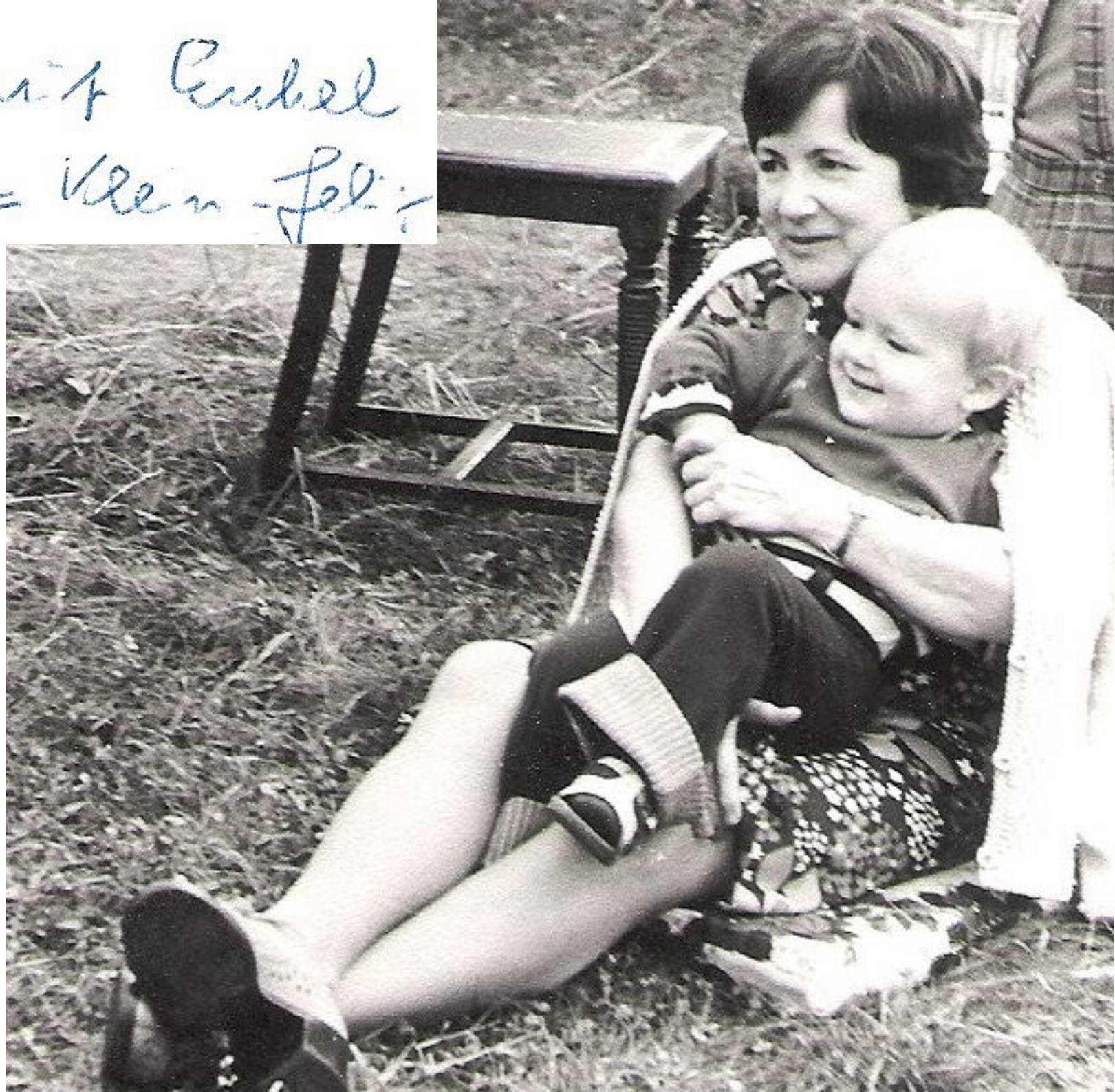
Kloster Lorch, Sept. 1993

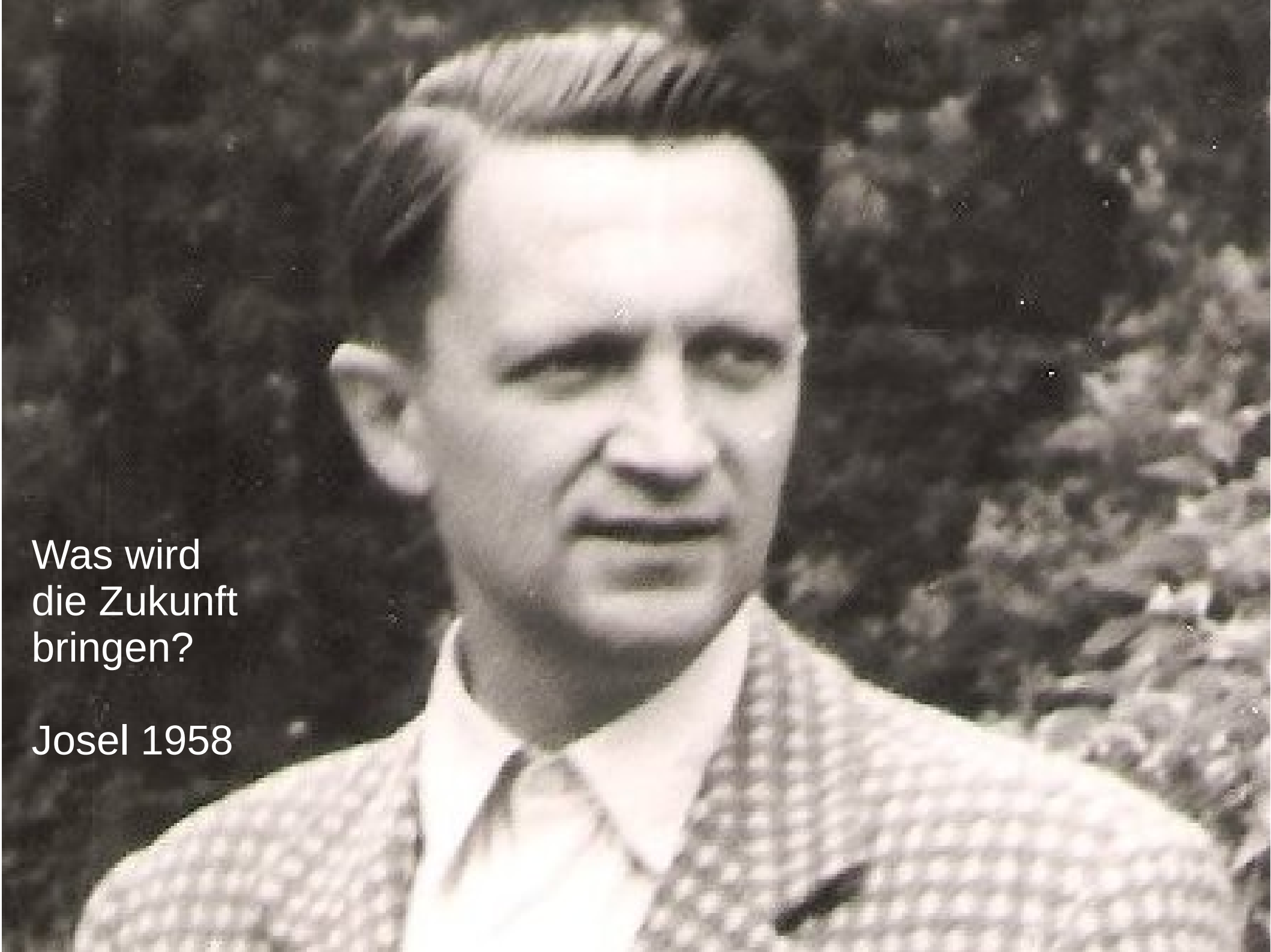
„Es muss doch wenigstens einmal möglich sein,
pünktlich mit dem Essen anzufangen!“ (oder so ähnlich)

Für Sie 1954

Aufnahme: Ilse Böhme

Oma mit Enkel
Nr. 115 = Klein-Felix




Was wird
die Zukunft
bringen?

Josel 1958

Die helle Sonn´ leucht jetzt herfür...

Joseph und Antonie:

Frau Musica,
du edle Kunst

Die “Drei Kleinen” haben Geigenstunde vor dem Chefarzthaus

Dr. Maria Antonie Müller übt Klavier.
„ ... schön spielt der kleine Strick...”

Meiseberg 5.8.1979

Vater und Sohn am Flügel.
Zählen, zählen, zählen...

05.05.1968, Firmung.
Josel am Harmonium (später Orgel)
des St. Johannes-Kirchleins in Harzgerode.
St. Johannes siehe Hintergrund.

2007.
Joseph am
Pleyel-
Stutzflügel,
gekauft
bei
Paul Kewitsch

2006. Beim Adventskonzert in der ev. Kirche Harzgerode

2007. Instruktion des Hilfsorganisten Georg
durch seinen Vater Joseph, St. Johannes Hauptorganist

Joseph und Antonie:

Sport frei

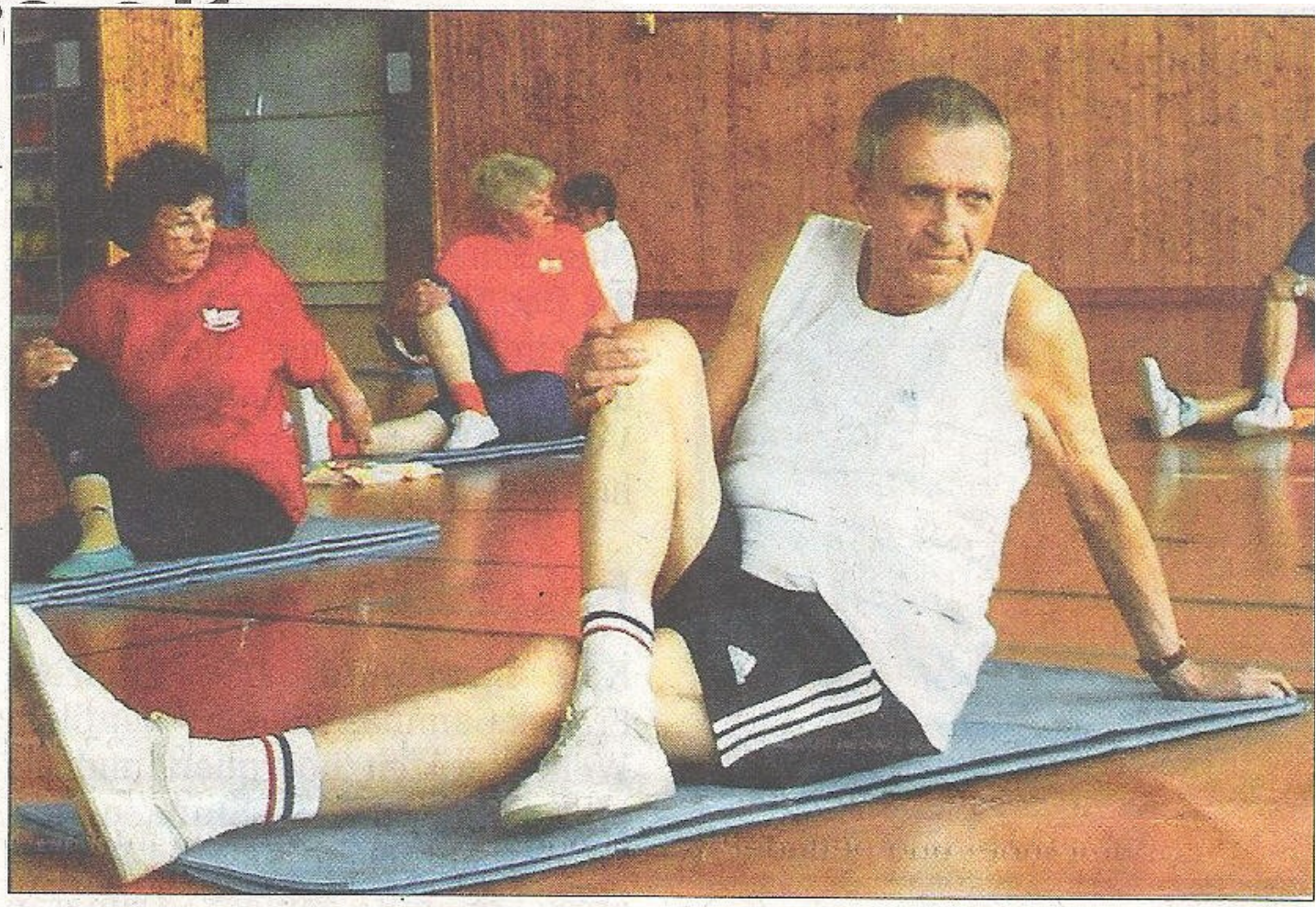
25.07.07

Mitteldeutsche Zeitung

Ältester Teilnehmer ist 90 Jahr

Dr. Joseph Müller ist begei

Harzgerode/MZ/fru. „Für ein aktives Leben, fit ins Alter" heißt ein Projekt des Landessportbundes Sachsen-Anhalt für Senioren, die in ihrer Freizeit noch gern Sport treiben. In jedem Altlandkreis wurde ein Verein ausgesucht, der dieses Projekt mitgestaltet. Für den Ex-Landkreis Quedlinburg war es der Wintersportverein (WSV) Harzgerode unter Leitung von Christel und Dieter Wipperich. Dienstags und donnerstags treffen sich 80 Frauen im Alter zwischen 50 und 90 Jahren in drei Gruppen, um sich in der Ernst-Bremmel-Sporthalle bei Gymnastik, Nordic Walking und Wassergymnastik in der Schwimmhalle fit zu halten.



Dr. Joseph Müller, der im August 90 Jahre alt wird, ist der älteste Seniorensportler beim WSV Harzgerode. Foto: privat

Ad multos annos,
lieber Papa !

Zur Wiederholung,
liebe Studentinnen
und Studenten:

MORS JANUA VITAE

Ende

…sine fine dicentes…